



Wandertouren im Tölzer Land



Tölzer Land

Bayern

Die 10 schönsten Wanderungen

- 1 Münsinger Vitalbrunnen-Kräuter-Erlebnis-Runde**
⌚ 2 h 07 min ↔ 8,2 km ↗ 69 m ↘ 69 m
- 2 Gipfelglück auf der Benediktenwand**
⌚ 9 h 30 min ↔ 22,8 km ↗ 1279 m ↘ 1287 m
- 3 Loisachweg**
⌚ 0 h 49 min ↔ 3,3 km ↗ 3 m ↘ 6 m
- 4 Hervorragende Ausblicke: Über den Blomberg zum Heiglkopf**
⌚ 4 h 45 min ↔ 13,4 km ↗ 635 m ↘ 635 m
- 5 Lainbach Wasserfall Rundweg**
⌚ 2 h 00 min ↔ 6,3 km ↗ 210 m ↘ 210 m
- 6 Sonniger Rundweg um den Eichsee mit herrlichem Ausblick**
⌚ 1 h 13 min ↔ 5,0 km ↗ 12 m ↘ 12 m
- 7 Rundweg um die Halbinsel Zwergern**
⌚ 1 h 30 min ↔ 6,0 km ↗ 70 m ↘ 70 m
- 8 Über Höhenweg nach Kochel und durchs Moos zurück**
⌚ 4 h 15 min ↔ 17,3 km ↗ 273 m ↘ 273 m
- 9 Entlang der Isar von Bad Tölz nach Arzbach**
⌚ 1 h 50 min ↔ 7,5 km ↗ 30 m ↘ 15 m
- 10 Brauneck: Großer Höhenweg – Aussichtstour über dem Isartal**
⌚ 3 h 30 min ↔ 6,3 km ↗ 422 m ↘ 422 m



Ein Paradies für Wanderer

Das Tölzer Land lockt mit faszinierenden Wegen zwischen Gipfeln und Seen. In der Bilderbuch-Landschaft südlich von München gibt es für Genusswanderer, Gipfelstürmer und Kulturfreunde die passenden Strecken – das gesunde Klima und den Panoramablick inklusive!

Kletterpartie, Hüttenwanderung oder eher ein Spaziergang im Tal? Eine Tour mit dem Wanderführer oder lieber auf eigene Faust aufbrechen? Im oberbayerischen Tölzer Land ist für jeden Gast die richtige Strecke zu finden: an den Ufern des

Starnberger Sees können Familien mit dem Kinderwagen bequem entlang spazieren. Rund um die Gipfel von Blomberg, Brauneck und Herzogstand wählen die Urlauber zwischen familienfreundlichen Einsteigertouren und anspruchsvollem Gipfelsturm auf steilen Pfaden mit einzigartigen Fernblicken. Und können sich jederzeit in einer der vielen Berghütten oder einem der traditionellen Gasthöfe stärken!



www.wandern.toelzer-land.de

1

Münsinger Vitalbrunnen-Kräuter-Erlebnis-Runde



⌚ 2h 07 min

↔ 69 m

Technik ★★★★★

mittel

→ 8,2 km

↔ 69 m

Kondition ★★★★★

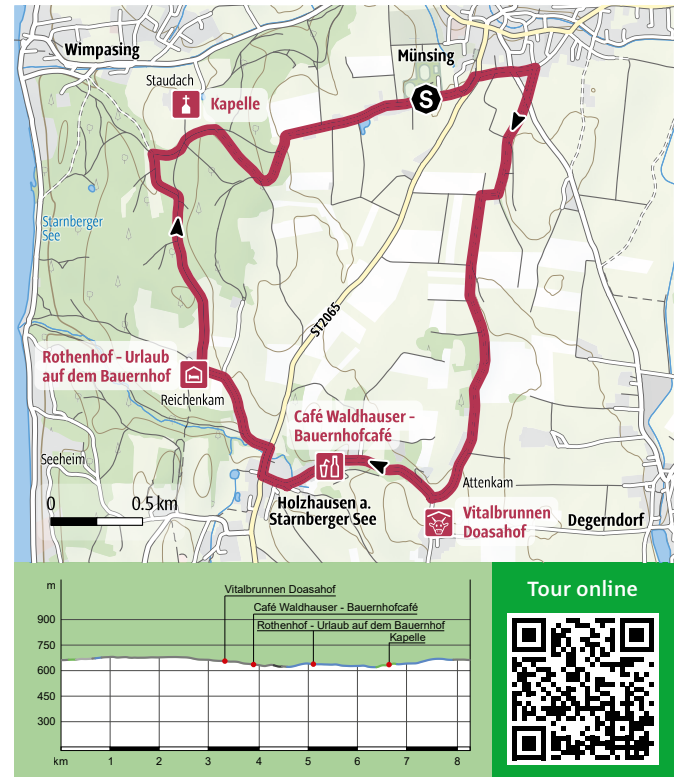
Die Vitalbrunnenrunde bietet spektakuläre Ausblicke in unser Alpenpanorama und lädt zum Wiesenkräuter Entdecken ein. Erfri-schung bieten die Brunnen der Vitalhöfe.

Die 8 km-Runde führt über Feldwege und kleine Straßen, durch Wiesen und Wälder zwischen Münsing und Holzhausen – auf der Sonnenseite des Starnberger Sees.

Es eröffnet sich einem ein wunderbares Bergpanorama von den Tegernseer Bergen über das Karwendel zum Zugspitzmassiv und die Ammergauener Alpen bis zum Hohenpeissenberg. Bei Staudach bietet sich ein kleiner Blick auf den glitzernden Starnberger See. An heißen Tagen erfrischen die Brunnen der Vitalhöfe Doasahof, Waldhauser Hof und Rothenhof besonders angenehm. Hier wird das Motto der Vitalhöfe „Mit der Natur per Du“ unmittelbar erlebbar. Körper, Geist und Seele kommen zur Ruhe.

Als Orientierung dient uns die Beschilderung der Nordic Walking-Strecke „Vitalbrunnenrunde“.

Informationen zu den Vitalhöfen finden Sie unter: www.vitalhof-ev.de.



Autorentipp

Erkunden Sie die Schönheit des Starnberger Sees mit einem der Schiffe der Starnberger See-Flotte. Infos erhalten Sie bei der Bayerischen Seenschifffahrt.

Gut zu wissen

Start: Sportplatz Münsing, Hartlweg

Einkehrmöglichkeit: Café Waldhauser

2 Gipfelglück auf der Benediktenwand



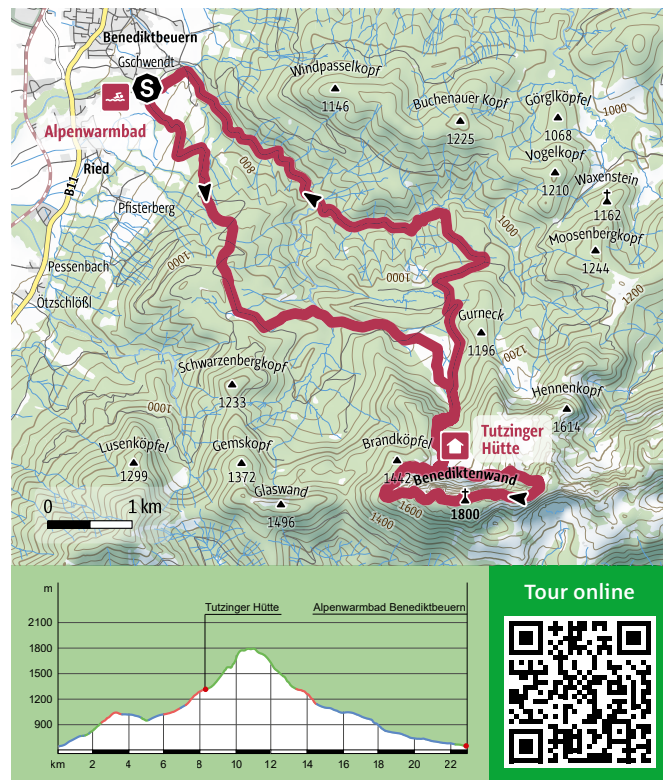
⌚ 9h 30 min ↗ 1279 m Technik ★★★★★
↔ 22,8 km ↘ 1287 m Kondition ★★★★★ schwer

Genießen Sie eindrucksvolle Ausblicke: vor der Tutzing Hütte die senkrecht aufsteigende Wand, vom Gipfel das atemberaubende Alpenpanorama – und dazwischen mit etwas Glück Steinböcke!

Am Alpenwambad folgen Sie der Forststraße AV455 bis zur Kohlstatt-Alm (nicht bewirtschaftet). Verlassen Sie die Forststraße nach links und wandern durch das Tal der Schmiedelaine bis zur Hochalm Eibelsfleck (nicht bewirtschaftet). Sie überqueren den Eibelsfleck und kommen zum Fuße der Serpentin, an deren Ende die Tutzing Hütte (in den Sommermonaten und während der Weihnachtsferien bewirtschaftet, Übernachtungsmöglichkeiten) liegt.

Hinter der Hütte teilt sich der Weg in den sog. Ost- und Westaufstieg. Für den steilen, teils mit Drahtseilen gesicherten Ostaufstieg ist Schwindelfreiheit und alpine Erfahrung notwendig. Einfacher ist der Westaufstieg. Am Gipfel erwartet Sie ein überwältigendes Panorama.

Zum Abstieg sollten Sie die westliche, einfachere Route wählen. Den Eibelsfleck überqueren Sie nun nicht, sondern gehen den Weg AV456 geradeaus weiter hinab ins Lainbachtal, am Wildbachlehrpfad entlang bis zur Kapelle Mariabrunn. Dort folgen Sie dem Waldweg am Lainbach zum Ausgangspunkt.



Autorentipp

Erfrischung nach der Tour bietet in den Sommermonaten das Alpenwambad

Gut zu wissen

Start: Alpenwambad Benediktbeuern

Einkehrmöglichkeiten: Tutzing Hütte, Einkehr am Alpenwambad, weitere Restaurants in Benediktbeuern

Gästeinformation Benediktbeuern

Prälatenstr. 3, 83671 Benediktbeuern

Tel: 08857 248

3 Loisachweg

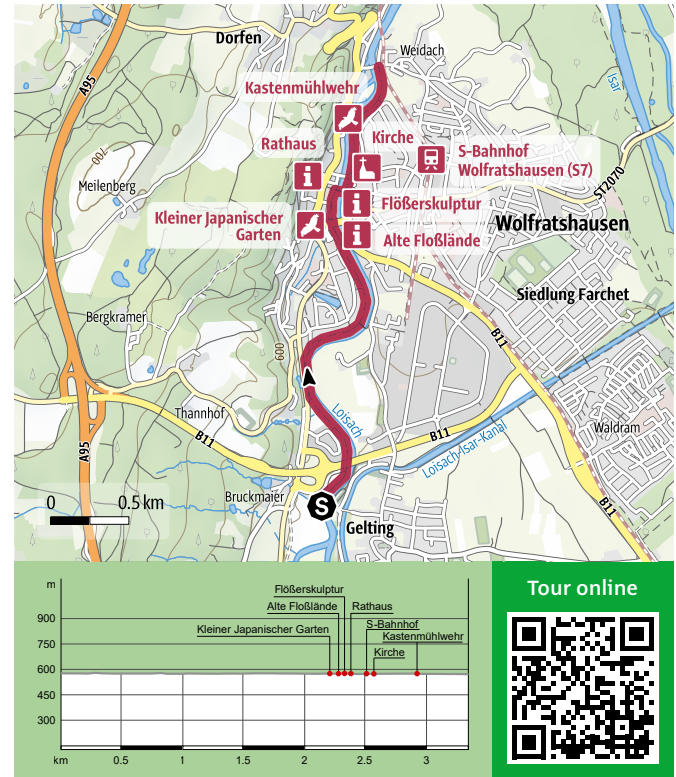


⌚ 0h 49 min ↗ 3 m Technik ★★★★★ leicht
 ↶ 3,3 km ↘ 6 m Kondition ★★★★★

Ein Spaziergang entlang der Loisach und durch die Flößerstadt Wolfratshausen. Der Loisachweg führt innenstadtnah zu den Spuren der Flößer, dem Kastenmühlwehr und der Floßlande.

Auch wenn die Loisach mit „die Liebliche“ übersetzt wird, war sie in früheren Zeiten oft ein reißender Strom. Ihr Wasser wurde im Alltag zum Putzen, Waschen und für die kleinen Gärten gebraucht, entlang der Loisach siedelten sich Gewerbe wie die Hammerschmiede und die Glashütte an. Von der Andreasbrücke kann man noch heute die Gartenzugänge vom Untermarkt zur Loisach sehen.

Im Zuge der städtischen Entwicklung Wolfratshausens wurde die Loisach mehrfach verändert und begradigt. Noch heute erinnern Straßennamen wie Floßkanal und Hammerschmiedweg an diese Vergangenheit. Um die Wasserkraft zu nutzen und die Loisach zu regulieren, wurden schon frühzeitig Wehre gebaut. Die Flößer auf der Loisach und dann weiter auf der Isar sind ein alter Wirtschaftszweig. 1167 wird in einer Urkunde bereits ein Floßpfening erwähnt. Zu Ehren des Brückenheligen St. Johannes Nepomuk begeht Wolfratshausen alle drei Jahre die Johanni-Floßprozession.



Autorentipp

Innenstadtnah zeigt das „Kastenmühlwehr“ die Strömung der Loisach. Das Riemerschmid Denkmal (nördlich der Stadt) mit tollem Blick auf Isar und Loisach.

Gut zu wissen

Start: Altstadt Wolfratshausen
 Einkehrmöglichkeiten: Restaurants und Cafés in der historischen Altstadt.

Touristinfo Wolfratshausen
 Marienplatz 1, 82515 Wolfratshausen
 Tel: 08171 214 206

4

Hervorragende Ausblicke: Über den Blomberg zum Heiglkopf



⌚ 4 h 45 min ↗ 635 m
↔ 13,4 km ↗ 635 m

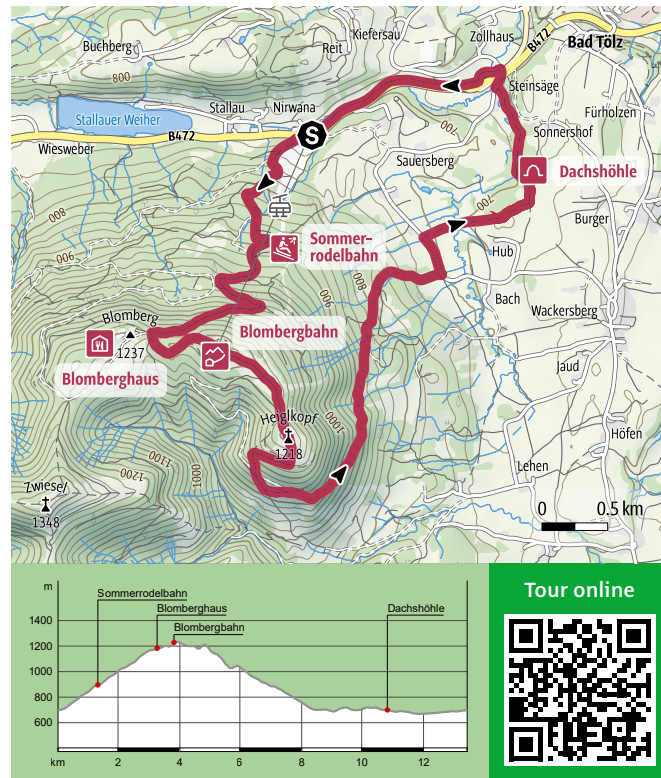
Technik ★★★★★
Kondition ★★★★★

schwer

Schon vom Parkplatz aus hat man einen hervorragenden Blick auf den Tölzer Hausberg, den Blomberg. Gut 635 Höhenmeter liegen vor Ihnen auf einem schattigen, gut befestigten Weg hinauf.

Nach dem Aufstieg zum Blomberghaus biegen Sie vor dem Blomberghaus nach links ab. Noch ein paar Meter höher geht es zum Heiglkopf, vorbei an der Bergstation der Blombergbahn. Am Heiglkopf, dem höchsten Punkt angelangt, sollten Sie sich einmal um Ihre Achse drehen. Die traumhafte Aussicht in das bayerische Oberland bietet einen Blick auf den Starnberger See, den Ammersee und das Isartal bis München sowie ein herrliches Alpenpanorama.

Jetzt geht es nur noch bergab. Fast einmal herum um den Heiglkopf führt der Weg, bis Sie zur Quellenstraße kommen. Hier biegen Sie links ab und folgen der Quellenstraße ein paar Meter. Rechts geht es wieder auf einen Weg Richtung Dachshöhle. Dort finden Sie eine der ausführlichen Schautafeln des Geokulturpfades mit Informationen über die Höhlen. Weiter geht es über die Wackersberger Höhen, bis Sie auf Höhe der Steinsäge zurück an die B472 gelangen. Entlang der Bundesstraße führt ein geteilter Weg zurück zum Parkplatz an der Blomberg-Talstation.



Autorentipp

Wer sich nach dem Aufstieg stärken will, kann im Blomberghaus einkehren. Die Öffnungszeiten sind aktuell im Internet zu finden.

Gut zu wissen

Start: Blomberg-Talstation an der B472
Einkehrmöglichkeit: Blomberghaus

Tourist-Information Bad Tölz
Max-Höfler-Platz 1, 83646 Bad Tölz
Tel: 08041 78670

5 Lainbach Wasserfall Rundweg

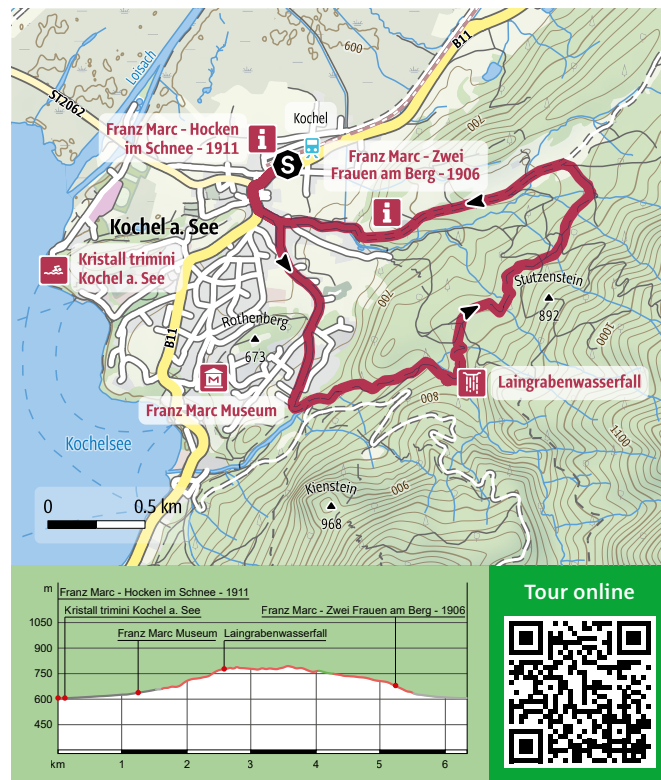


⌚ 2h 00 min ↗ 210 m Technik ★★★★★ leicht
↔ 6,3 km ↘ 210 m Kondition ★★★★★

Wunderschöner Rundweg durch den Wald zum Wasserfall. Der Weg von ca. 6 km und Anstiegen von insgesamt etwa 210 Höhenmetern bietet dem Wanderer eine abwechslungsreiche Tour.

Die Runde führt vom Bahnhof Kochel a. See durch die Ortsmitte am Schmied von Kochel Denkmal vorbei bis zum Rathaus und dann rechts über die „Alte Straße“ bis zum Waldrand. Wenn wir den Lainbach erreicht haben, bleiben wir auf der linken Seite. Der Weg führt jetzt über eine längere Strecke und Stufen durch den schattigen Bergwald am Bach entlang bis zum „Lainbachwasserfall“. An diesem idyllischen Ruhepunkt lohnt es sich zu verweilen und dem Plätschern und Rauschen des Wassers zu lauschen.

Auf steilen Stufen führt die Route weiter bis zu einer Abzweigung. Hier können wir nach links einen kürzeren Weg zurück ins Dorf einschlagen. Der Rundweg führt weiter durch den Wald bis zu einer blumenreichen Almweide, auf der Kühe weiden. Wir biegen nach links auf den Forstweg ab. Bevor es bergab geht, genießen wir den Blick zu Herzogstand, Heimgarten, Kochelsee und dem Loisach-Kochelsee-Moor. In wenigen Minuten ist Kochel a. See erreicht, wo wir auch Cafés und Restaurants zum Einkehren finden.



Autorentipp

Diese Tour ist auch für Kinder ein Erlebnis.

Gut zu wissen

Start: Tourist Information / Bahnhof in Kochel a. See

Einkehrmöglichkeit: Bauerncafé „Zum Giggerer“ am Endpunkt der Tour

Tourist Information Kochel a. See

Bahnhofstr. 23, 82431 Kochel a. See

Tel: 08851 338

6

Sonniger Rundweg um den Eichsee mit herrlichem Ausblick



⌚ 1h 13 min

↔ 12 m

Technik ★★★★★

leicht

→ 5,0 km

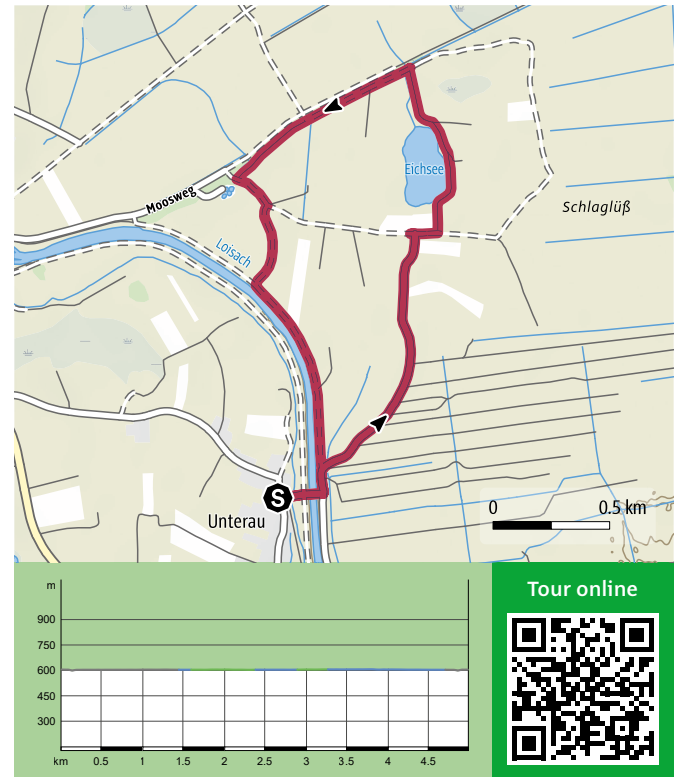
↔ 12 m

Kondition ★★★★★

Für die ganze Familie geeignet! Leichte Genusswanderung auf ebenen, teils asphaltierten Feldwegen von Unterau zum Eichsee (Moorsee) mit tollem Panoramablick und Bademöglichkeit.

Die Eichseerunde ist eine gemütliche Wanderung für die ganze Familie. Schon kurz nach dem Start können Sie beim Überqueren der Brücke in Unterau den Blick auf die in Richtung Kochelsee breit dahin fließende Loisach genießen. Weiter geht es auf einem asphaltierten Feldweg durch grüne Wiesen, die zum Wiesenbrüteregebiet der Loisach-Kochelsee-Moore gehören. Mehr als 200 Vogelarten kommen als Gast- und Brutvögel in diese Mooregebiete. Zum Schutz der bodenbrütenden Vogelarten bleiben Sie bitte vom 20. März bis 15. Juli auf den markierten Wegen (Hundeanleingebot!).

Ein grandioser Panoramablick auf die umliegenden Berge und das Wasserschloss des Walchenseekraftwerks ist bei dieser Tour Ihr ständiger Begleiter. Am kleinen Eichsee angekommen, sollten Sie unbedingt einen Sprung ins Wasser wagen (Liegewiese mit Umkleide und im Sommer Dixie-Toilette). Also bitte Badesachen einpacken! Nach dem Bad geht es erfrischt weiter am Eichsee entlang und zurück der Loisach folgend wieder nach Unterau.



Tour online



Autorentipp

Badesachen einpacken!

Gut zu wissen

Start: Unterau

Einkehrmöglichkeiten: Landgasthaus Fischerwirt und Gasthof Klosterbräu in Schlehdorf

Info Tourismus Schlehdorf

www.urlaub-in-schlehdorf.de, Mail: info@schlehdorf.de

Tel: 08851 484 (Landgasthaus Fischerwirt)

7 Rundweg um die Halbinsel Zwergern



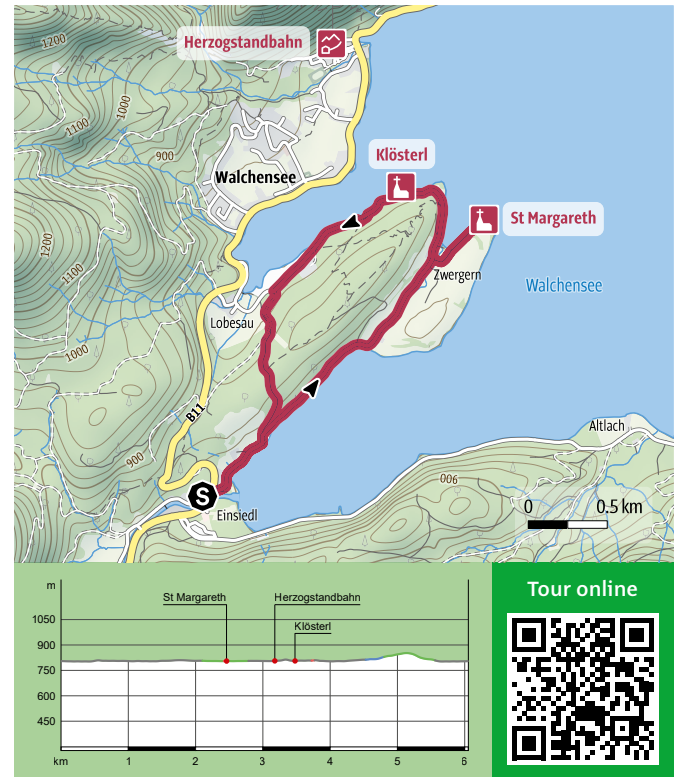
⌚ 1 h 30 min ↗ 70 m Technik ★★★★★ leicht
↔ 6,0 km ↘ 70 m Kondition ★★★★★

Am Walchenseeufer führt der flache Weg am See vorbei an wunderschönen Bauernhöfen bis zu den Wiesen der Halbinsel Zwergern, dem Kirchlein St. Margareth und weiter zum Klösterl.

Startpunkt unseres Spaziergangs am Walchensee ist der Parkplatz in Einsiedl. Wir nehmen auf der Südseite der Halbinsel Zwergern den flachen, asphaltierten Weg zu den Wiesen der Halbinsel. Hier lohnt sich ein Besuch des unter Denkmalschutz stehenden Kirchleins St. Margareth, das bereits im Jahr 1344 eingeweiht wurde.

Danach geht es im schattigeren Teil der Halbinsel mit Blick auf den Ort Walchensee weiter, am Klösterl vorbei, einem Jugend-Bildungs-Haus der Katholischen Kirche. Die Rückkehr zum Ausgangspunkt führt uns dann über den Katzenkopf. Dafür müssen wir ungefähr 70 Höhenmeter überwinden und nach dem kurzen Anstieg auf der Forststraße geht es schon bald auf einem breiten Pfad durch den Wald bergab und zurück nach Einsiedl.

Auf der Halbinsel Zwergern gibt es viele wunderschöne Plätze mit herrlichem Ausblick auf die umliegenden Berge.



Autorentipp

Im Sommer lohnt es sich auf jeden Fall, Badesachen mitzunehmen.

Gut zu wissen

Start: Einsiedl (Parkplatz)

Einkehrmöglichkeiten: in den Orten Walchensee und Urfeld

Tourist Information Walchensee

Ringstr. 1, 82432 Walchensee

Tel: 08858 411

8

Über Höhenweg nach Kochel und durchs Moos zurück



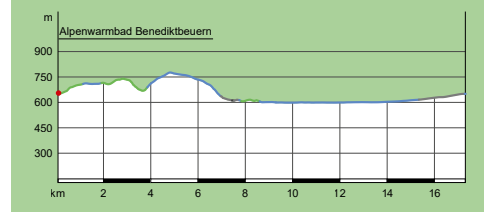
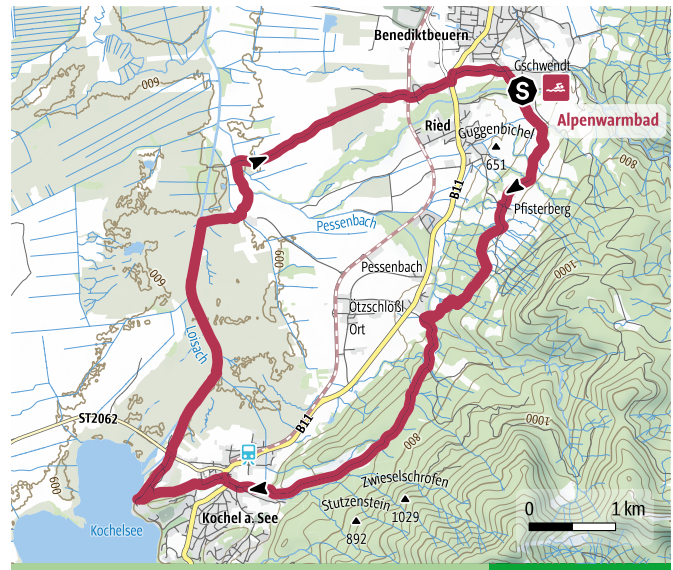
⌚ 4 h 15 min ↗ 273 m Technik ★★★★★ mittel
 ↪ 17,3 km ↘ 273 m Kondition ★★★★★

Höhenweg mit schattigen Passagen durch den Wald und kleinen Anstiegen bis Kochel a. See, von dort an der Loisach entlang auf sonnigem, ebenem Weg zurück nach Benediktbeuern.

Am westlichen Ende des Alpenwarmbades nehmen Sie den Wiesenweg, vorbei an der Sprunganlage des Bades, und folgen ihm bis zu den Bauernhöfen auf dem Pfisterberg. Dort halten Sie sich links auf dem Wanderweg Richtung Kochel a. See. Sie überqueren die Wiese an den Ötzliften und gehen weiter durch den Wald bis zur Kohlleite, von wo Sie einen herrlichen Ausblick genießen können.

Dem Weg bergab folgend, erreichen Sie die Ortsmitte mit dem Schmied-von-Kochel-Denkmal. Sie passieren das Denkmal, gehen an der linken Gebäudeseite des Hotels zur Post vorbei und bleiben in der Hanersimmergasse, die dann in einen Spazierweg übergeht. Am Seeufer angekommen, halten Sie sich rechts, überqueren die Schlehdorfer Straße und wandern auf dem kleinen Spazierweg entlang der Loisach weiter.

An der Weggabelung biegen Sie links ab und bleiben an der Loisach. In Brunnenbach halten Sie sich links. Nach wenigen hundert Metern überqueren Sie die Lainbachbrücke und wandern ostwärts durch das Moos zurück nach Benediktbeuern.



Tour online

Autorentipp
Erfrischung nach der Tour bietet in den Sommermonaten das Alpenwarmbad.

Gut zu wissen
Start: Alpenwarmbad Benediktbeuern
Einkehrmöglichkeiten: im Alpenwarmbad und in Benediktbeuern

Gästeinformation Benediktbeuern
Prälatenstr. 3, 83671 Benediktbeuern
Tel: 08857 248

9 Entlang der Isar von Bad Tölz nach Arzbach



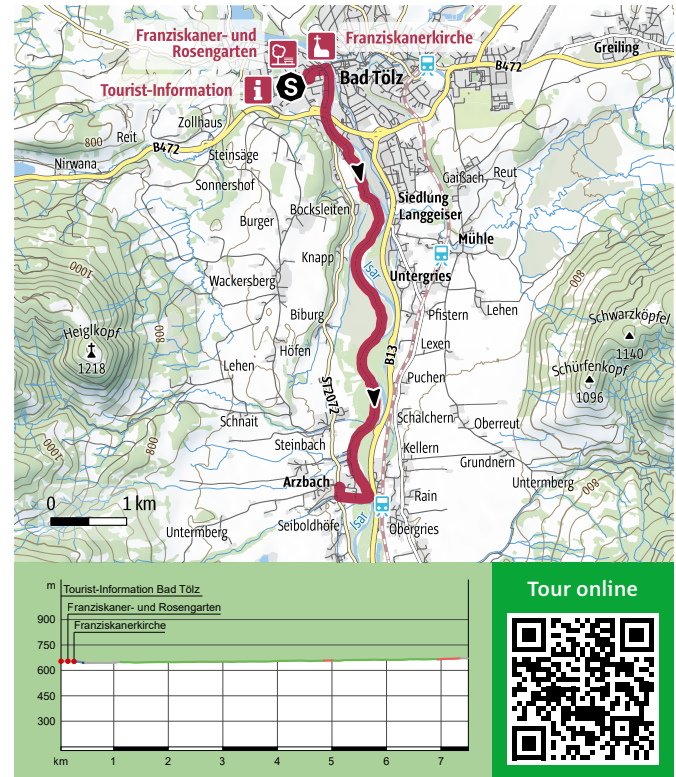
⌚ 1 h 50 min ↗ 30 m Technik ★★★★★ mittel
 ↖ 7,5 km ↘ 15 m Kondition ★★★★★

Begeben Sie sich auf eine Wanderung entlang der Isar bis nach Arzbach mit herrlichen Ausblicken in die bayerischen Voralpen. Diese Tour können Sie auch im Winter gehen.

Sie starten entlang der Franziskanerkirche zur Isar hinunter. Entlang der Isar stromaufwärts geht es erst noch auf dem geteerten Weg parallel zur Straße, bis sich der Isarweg entlang der Isar zwischen Altwasser, Auenlandschaft und Moor Richtung Arzbach bewegt. Es erschließen sich einem immer wieder neue Ein- und Ausblicke auf die umgebenden Berge und auf die Isar.

Der Weg führt immer wieder ganz nah an die Isar heran und dann wieder weiter weg. Birkenwäldchen wechseln sich mit Moorlandschaft und karger Uferlandschaft ab. Immer näher kommen Sie Ihrem Ziel Arzbach. Kurz nach dem Isarsteg, entlang des Arzbachs, geht der Weg rechts nach Arzbach. Entlang der Hauptstraße geht es dann rechts wieder zurück ins Dorf.

Von hier aus können Sie mit dem Bus (RVO 9564) zurück nach Bad Tölz fahren. Alternativ können Sie auch über den Isarsteg die Isar queren und mit der BOB von Obergries zurück nach Bad Tölz fahren.



Autorentipp

Lassen Sie sich Zeit und genießen Sie die landschaftliche Schönheit. In Arzbach ergeben sich auch verschiedene Möglichkeiten zur Einkehr.

Gut zu wissen

Start: Tourist-Information Bad Tölz

Tourist-Information Bad Tölz
 Max-Höfler-Platz 1, 83646 Bad Tölz
 Tel: 0804 1 78670

10 Brauneck: Großer Höhenweg – Aussichtstour über dem Isartal



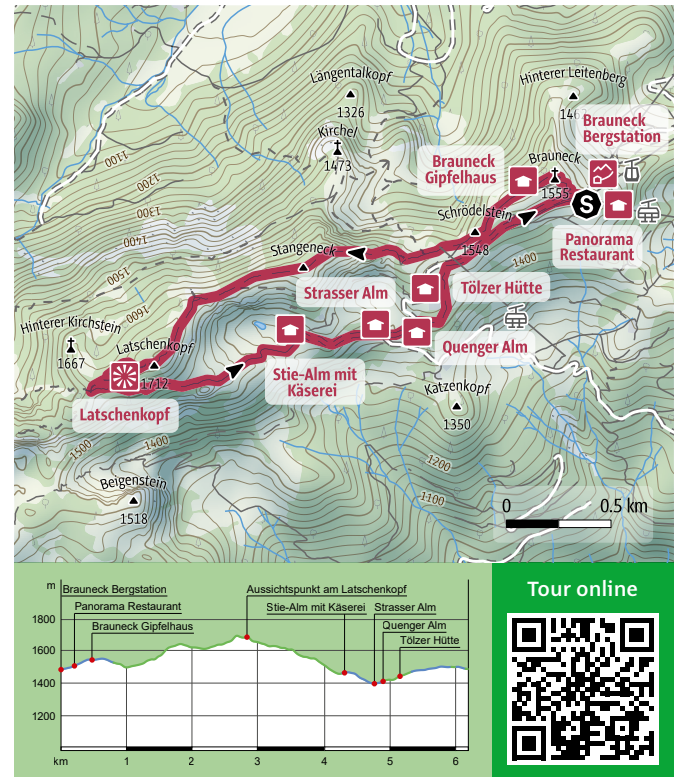
⌚ 3 h 30 min ↗ 422 m Technik ★★★★★ mittel
 ↔ 6,3 km ↘ 422 m Kondition ★★★★★

Der „Große Höhenweg am Brauneck“ ist der Sonnenbalkon des Isarwinkels. Erleben Sie eine Bergwanderung mit hervorragender Aussicht.

Von Lenggries geht es mit der Gondelbahn auf das Brauneck, den Hausberg von Lenggries. Die Tour startet an der Bergstation der Brauneck Bergbahn. Von hier aus wandern Sie zuerst ca. 10 Min. hinauf zum Gipfelkreuz. Danach führt Sie ein schmaler Weg in Richtung Schrödelstein. Von dort aus geht es weiter auf einem Steig, der Sie vom Stangeneck über den Kirchstein zum aussichtsreichen Latschenkopf (1712 m) führt.

Ab dem Latschenkopf führt Sie nun der Weg (teilweise grobes Geröll) hinab zum „Gatterl“ (Abzweigung Benediktenwand und Längental). Ab hier halten Sie sich links und wandern weiter an der Südflanke zurück zum Idealhang und hinab zur bewirtschafteten Stie-Alm. Hier haben Sie sich nun eine Rast verdient. Auf der Sonnenterrasse können Sie sich mit leckeren selbstgemachten Schmankerln stärken und zugleich das wunderschöne Bergpanorama genießen.

Der Rückweg zur Bergstation erfolgt auf einem bequemen Weg über das Almgelände. Hinab nach Lenggries geht es wieder mit der Gondelbahn oder zu Fuß.



Autorentipp

Atemberaubender Ausblick vom Latschenkopf zur Benediktenwand!

Gut zu wissen

Start: Parkplatz an der Talstation der Brauneck Bergbahn
 Ausrüstung: feste Bergschuhe, Wanderstöcke, Rucksack mit Verpflegung
 Einkehrmöglichkeiten: Stie-Alm mit Käserei, Panorama Restaurant, Brauneck Gipfelhaus, Quenger Alm, Strasser Alm, Tölzer Hütte, Jaegers, Alte Mulistation

Tourist Information Lenggries
 Rathausplatz 2, 83661 Lenggries
 Tel: 08042 5008 800

TOPOGRAFIE



Wald, Forst
Wohn- / Gewerbefläche
mit besonderer Funktion



Moor, Sumpf, Ried
Höhenlinien
Staatsgrenze

TOPOGRAFISCHE EINZELZEICHEN



Gipfel / mit Kreuz



Eisenbahn / S-Bahn

STRASSEN UND WEGE



Autobahn



Hauptwirtschaftsweg



Bundesstraße



Wirtschaftsweg



Landesstraße



Feldweg



Kreisstraße



Fußweg



Gemeindestraße



Pfad

LIFTE



Großkabinenbahn



Sessellift



Kabinenbahn

TOUR



Tourverlauf



Startpunkt



Richtung

WEGEART HÖHENPROFIL



Straße



Weg



Asphalt



Pfad



Schotterweg



Unbekannt

Impressum

Herausgeber

outdooractive

Outdooractive GmbH
Missener Str. 18, 87509 Immenstadt
+49 8323 8006 0
info@outdooractive.com
corp.outdooractive.com

Im Auftrag von

Tölzer Land Tourismus
am Landratsamt Bad Tölz – Wolfratshausen
Prof.-Max-Lange-Platz 1
83646 Bad Tölz
+49 8041 505 206
info@toelzer-land.de
www.toelzer-land.de

Kartengrundlage

outdooractive Kartografie

Geoinformationen © Outdooractive
© GeoBasis-DE / BKG 2019

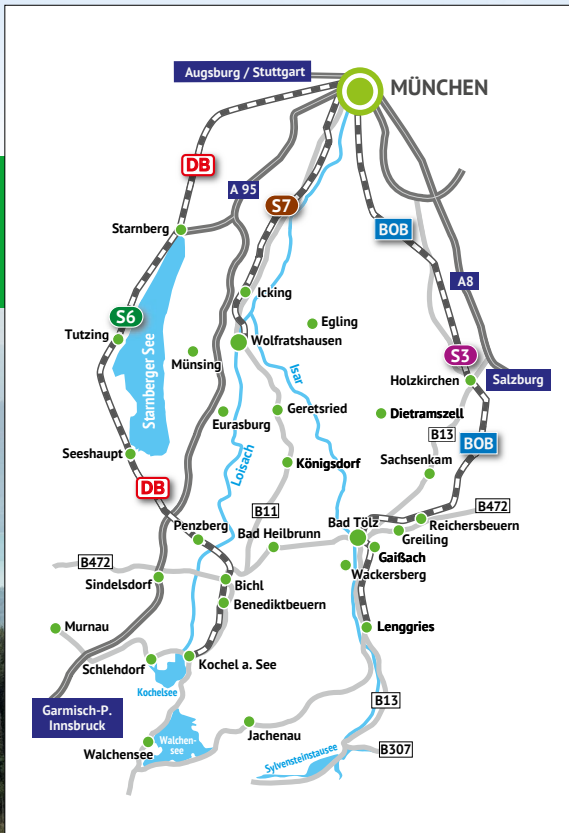
Bildrechte

Titel / Rückseite: Matthias Fend, Tourist Information Kochel a. See; S. 4 / 5: Thomas Kujat, Tourist Information Kochel a. See; S. 6: Leonie Lorenz, Tölzer Land Tourismus; S. 8: Sabine Rauscher, Gästeinformation Benediktbeuern; S. 10: Adrian Greiter, Stadt Wolfratshausen; S. 12: Leonie Lorenz, Tölzer Land Tourismus; S. 14: Hansi Heckmair, Tölzer Land Tourismus; S. 16: Heiko Oehme; S. 18: Daniel Weickel, Tölzer Land Tourismus; S. 20: Sabine Rauscher, Gästeinformation Benediktbeuern; S. 22: Tourist Information Bad Tölz; S. 24: Hubert Walther, Tourismus Lenggries

Alle Angaben nach bestem Wissen, jedoch ohne Gewähr.

Änderungen vorbehalten.

November 2019 – Auflage: 10.000 Stück



www.toelzer-land.de